

Überblick:

1. Aktion „Abschlagsfreie Rente ab 63 nach 45 Beitragsjahren“
2. BR-Wahlen 2014
3. Internationaler Frauentag
4. Zwischen Familie + Beruf passt kein ODER - IG Metall-Aktions-Monat
5. Gewerkschaften zur Kommunalwahl 2014
6. Sommer-Uni Markelfingen
7. Baden-Württemberg braucht mehr Zeit
8. Arbeitsprogramm
9. ThyssenKrupp-Beschäftigte demonstrieren gegen Stellenabbau

1. Aktion „Abschlagsfreie Rente ab 63 nach 45 Beitragsjahren“

Ob am Band oder im Büro—45 Jahre Arbeit schlauchen. Nach 45 Beitragsjahren sollen ältere ArbeitnehmerInnen mit 63 Jahren ohne Abschläge in Rente können ohne Wenn und Aber! Einen kleinen Schritt in diese Richtung sieht der Gesetzentwurf der Großen Koalition vor. Zumindest für einige Geburtsjahrgänge soll es die Möglichkeit geben mit 45 Versicherungsjahren ab 63 in die Rente gehen zu können. Wie wichtig dies für die Betroffenen ist, erfahrt ihr unter folgenden Internet-Link:

<http://www.esslingen.igm.de/news/meldung.html?id=63809>



2. BR-Wahlen 2014



Die Vorbereitungen sind angelaufen: Zwischen dem 1. März und 31. Mai 2014 finden in ca. 125 Betrieben im Verwaltungsstellenbereich Betriebsratswahlen statt. Nutzt euer Wahlrecht und wählt die VertreterInnen, die euch in den kommenden vier Jahren im Betrieb vertreten sollen. In einigen Betrieben, in denen keine Persönlichkeitswahl stattfindet, wird es IG Metall-Listen geben.

Im Internet findet ihr viele Informationen zu den BR-Wahlen: www.esslingen.igm.de

3. Internationaler Frauentag

Am 8. März ist Internationaler Frauentag. Er wird weltweit begangen und entstand in der Zeit um den Ersten Weltkrieg im Kampf um die Gleichberechtigung und das Wahlrecht für Frauen. Auch in diesem Jahr finden (wegen des Wochenendes erst am Montag, den 10. März) wieder in vielen Betrieben Verteilaktionen, Frauen-Veranstaltungen, Frühstücke etc. statt.



Im Rahmen der Esslinger Frauenwochen findet am Mittwoch, den 12. März ein Filmabend „Töchter des Aufbruchs“ mit anschließender Diskussion mit der Regisseurin und Migrantinnen aus der Region im Kommunalen Kino in Esslingen statt.

Weitere Informationen: <http://www.esslingen.igm.de/termine/termin.html?id=61847>

4. Zwischen Familie + Beruf passt kein ODER - IG Metall-Aktions-Monat



Jede Frau und jeder Mann muss Familie und Beruf unter einen Hut bringen. Das ist kaum zu schaffen bei längeren Arbeitszeiten, hohem Leistungsdruck, bei Schichtarbeit und fehlenden Unterstützungseinrichtungen. Unternehmen behaupten oft, dass sie familienfreundliche Maßnahmen anbieten. Fakt ist, dass es bisher in noch zu wenigen Betrieben verbindliche Regelungen zur besseren Vereinbarkeit von Arbeit und Leben gibt. Das muss sich ändern!

Es gilt anzupacken, mitzumachen und die Forderungen der IG Metall zu unterstützen. Weitere Informationen findet ihr unter: <http://www.esslingen.igm.de/news/meldung.html?id=63776>

5. Gewerkschaften zur Kommunalwahl 2014

Im Vorfeld der Kommunalwahl 2014 veranstaltet die IG Metall Esslingen zusammen mit dem DGB und ver.di am 13. März ab 18.30 Uhr einen Workshop zu dem Thema. Eingeladen sind Betriebs- und Personalräte, Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter und interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Weitere Informationen: <http://www.esslingen.igm.de/news/meldung.html?id=63870>



6. Sommer-Uni Markelfingen



Die diesjährige Sommeruni in Markelfingen trägt das Motto **Das Europa der Gewerkschaften** und findet vom 18. bis 22. Juni statt.

Weitere Informationen und das Anmeldeformular findet ihr unter: <http://www.esslingen.igm.de/news/meldung.html?id=63243>

7. Baden-Württemberg braucht mehr Zeit

Die Delegierten der DGB-Bezirkskonferenz fordern die Landesregierung auf, bis zum Ende des Jahres 2014 die Voraussetzungen für mehr Bildungszeit für die Menschen in Baden-Württemberg zu schaffen.

Weitere Informationen: <http://www.esslingen.igm.de/news/meldung.html?id=63657>



8. Arbeitsprogramm



Auf einer Klausur verabschiedete der Ortsvorstand der IG Metall Esslingen seine Arbeitsschwerpunkte 2014. Die Themen reichen von A wie Arbeitszeitflexibilisierung bis Z wie Zukunftswerkstatt Brennstoffzelle.

Weitere Informationen: <http://www.esslingen.igm.de/news/meldung.html?id=63772>

9. Tausende ThyssenKrupp-Beschäftigte demonstrierten gegen Stellenabbau

Aus Befürchtung vor Billiglöhnen und Verlagerung machten Thyssen-Krupp-Beschäftigte, darunter auch von ThyssenKrupp Presta Esslingen und ThyssenKrupp Aufzüge und Aufzugswerke Neuhausen, vor der Zentrale in Essen am 25. Februar mit Trillerpfeifen ihrem Ärger Luft.

Siehe dazu unter: <http://www.esslingen.igm.de/news/meldung.html?id=64043>





Heller-Kolleginnen und -Kollegen beschäftigten sich in einer Klausur mit den Ergebnissen der Beschäftigtenbefragung 2013



V.i.S.d.P.: Gerhard Wick, IG Metall
Julius-Motteler-Str. 12, 73728 Esslingen
Tel. +49(711)9318050 - FAX +49(711)93180534
esslingen@igmetall.de - www.esslingen.igm.de



| Esslingen